

PM 2021-05-27

Klassenfahrten in der Pandemie

Schulen stehen vor der schwierigen Frage ob eine Klassenfahrt in der aktuellen Pandemielage durchführbar ist. Der hessische Jugendherbergsverband sichert ab und schafft Alternativen.

Bad Homburg Seit dem 25. Mai dürfen in Hessen wieder Klassenfahrten stattfinden. „Das macht uns sehr glücklich“, sagt Knut Stolle, Marketingleiter beim hessischen Jugendherbergsverband, „Klassenfahrten integriere wichtige Entwicklungsschritte in die Schulzeit und schaffen Erlebnisse die ein Leben lang im Kopf bleiben“. In den letzten 14 Monaten haben in Hessen keine Klassenfahrten hessischer Schulen stattfinden dürfen. Diese fielen der Coronapandemie zum Opfer.

Die Jugendherbergen in Hessen haben in der Zwischenzeit viele Dinge rund um das Thema Klassenfahrten ausgearbeitet. So wurden als eine der ersten Reaktionen auf die Pandemie die Stornobedingungen für Klassenfahrten angepasst und Schulklassen können bis Ende 2022 ohne Risiko buchen. Generelle Absagen sind mit der Flexrate kostenlos bis 28 Tage vor Anreise möglich, Coronabedingte Absagen sogar bis zum Anreisetag.

Pandemiegerechte Konzepte

Mit dem Wissen um die Vorgaben des Kultusministeriums und mit Blick auf die aktuellen Prioritätensetzung in den Schulen hat der hessische Jugendherbergsverband neue Produkte entworfen, die versuchen eine Klassenfahrten weiter zu ermöglichen oder Sie nachzuholen ohne gegebenenfalls auf wichtige Präsenzunterrichtszeiten verzichten zu müssen. „Wichtigster Baustein war und ist für uns aktuell das Thema Hygiene. Unsere Jugendherbergen waren und sind immer geschützte Räume, auch im Bereich der Hygiene sind wir so aufgestellt, dass wir uns sehr sicher sein können, dass Klassenfahrten auch in dieser aktuell so schwierigen Zeit sicher und ohne Coronainfektionen ablaufen werden“, gibt Herbergsleitersprecher Dirk Voortmann einen Einblick in der Herbergsalltag. Möchte eine Schule dennoch aktuell keine „übliche“ Klassenfahrt durchführen, gibt es spannende Alternativen.

Im Klassenfahrtenretter-Programm finden sich zwei davon: Schulen bekommen die Möglichkeit ihre ursprünglich geplante Klassenfahrt zu verschieben, nicht nur über Wochen oder Monate nach hinten, sondern auch auf ein Wochenende. „Alles bleibt wie geplant, nur fällt kein Unterricht aus und selbst Abschlussklassen aus der Grundschule müssen so nicht auf Ihre womöglich erste und einzige Klassenfahrt verzichten“, sagt Stolle, Lehrpersonen dürfen für das Wochenendengagement sogar ihre Familien kostenfrei mitnehmen.

Als zweite Möglichkeit kann aus der Klassenfahrt eine Familienklassenfahrt am Wochenende werden, in dem Fall dürfen auch die Kinder ihre Familien mitnehmen und auch hier gibt es einen Bonus: die Geschwisterkinder reisen zum halben Preis und die Familien bekommen jeweils ein eigenes Familienzimmer. Auf Wunsch wird auch für die Familien ein spannendes Bildungs- und Erlebnisprogramm organisiert.

Um die Schulen beim Einstieg in den Präsenzunterricht zu unterstützen bietet sich die dritte Variante an. Klassen können in den lokalen Jugendherbergen nah ihrem Schulstandort Tages- oder Mehrtagesveranstaltungen buchen. Im Angebot sind Teamtrainings, Wandertage, Erlebnis-, Sport- und Actionprogramme. Alles zum Festpreis mit Mittagessen, Getränken und von hochwertigen Bildungs- und Programmanbietern umgesetzt. „Mit den `Klassenfahrten nach Hause` wollen wir auch spontane Möglichkeiten schaffen“, sagt Stolle, „finanziell einfacher zu stemmen, ohne lange Anreise und Übernachtung und dennoch mit den wichtigsten Erlebnissen einer Klassenfahrt.“ Die

Jugendherbergen in Hessen werden dieses Angebot auch langfristig zur Verfügung stellen, um bei Wandertagen und Projektwochen den Schulen als kompetente Bildungspartner zur Seite zu stehen. In der vierten Variante haben die Schulen die Möglichkeit ganze Jugendherbergen exklusiv zu buchen. „In kleinen Häusern, oder in den Wintermonaten auch in größeren Häusern, können wir das schon ab zwei Schulklassen ermöglichen“, sagt Voortmann, „die Sicherheit und die Vermeidung von Querkontakten zu Schulkindern anderer Schulen können wir damit auf das Niveau eines normalen Schulalltages heben.“

Hintergrundinformationen:

Die 2 Varianten der Klassenfahrtenretterprogramme finden sich hier: www.klassenfahrtenretter.de
Die Klassenfahrten in Heimatnähe finden sich hier: <http://djhessen.de/klassenfahrt-nach-hause>
Exklusivbuchungen einzelner Jugendherbergen sind bei den Jugendherbergen direkt möglich, eine Übersicht der hessischen Häuser findet sich hier: <https://hessen.jugendherberge.de/reiseziel-finden/>
Das Klassenfahrten-Hygienekonzept findet sich hier: <https://hessen.jugendherberge.de/klassenfahrten/hygienekonzept/>

Kurzvariante:

Klassenfahrtenretter gegen Klassenfahrtenabsagen

Die hessischen Jugendherbergen reagieren kreativ auf die Pandemiebedingten Klassenfahrtenabsagen

Bad Homburg Mit dem Fortschreiten der Pandemie bekamen die Jugendherbergen deutschlandweit immer mehr Klassenfahrtenstornierungen. Nun sind Klassenfahrten seit dem 25.5.2021 wieder erlaubt, der hessische Jugendherbergsverband reagiert kreativ auf die aktuellen Bedürfnisse der Schulen. Diese können z.B. ein Klassenfahrtenretterprogramm buchen (www.klassenfahrtenretter.de) und ihre Klassen- und Abschlussfahrten mit oder ohne Familien am Wochenende nachholen, wenn sie in diesem Schuljahr nicht mehr möglich ist. Für größere Sicherheit können auch spontan ganze Jugendherbergen exklusiv gebucht oder heimatnah in der lokalen Jugendherberge Tagesprogramme durchgeführt werden (<http://djhessen.de/klassenfahrt-nach-hause>). Alles angepasst an die Bedingungen der Landespolitik, mit eigenem Hygienekonzept und kostenloser Stornomöglichkeit im Pandemiefall.

Bildunterschrift:

Die Jugendherberge Waldeck am Edersee ist eine von 25 Jugendherbergen in Hessen die an den Programmen `Klassenfahrtenretter` und `Klassenfahrt-nach-Hause` partizipiert. Sie bietet Schulgruppen vom Teamtraining, über Bogenschießen bis zum Umwelttag abwechslungsreiche Bildungsprogramme und schafft so unvergessliche Erlebnisse für die Kinder auf ihrer ersten oder zweiten Klassenfahrt.